

Anlage 4 „Modulbeschreibungen Bachelorstudiengang Lehramt Sekundarstufe 1“

Legende:

- ECTS-P = ECTS-Punkte
- LV = Lehrveranstaltung
- *optional:*
 - *A = Anwesenheitspflicht; AV = Anwesenheitspflicht als Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfungsleistung*
- Prüfungsart: s = schriftliche Ausarbeitung, k = Klausur, m = mündlich, p = praktisch, g = gemischt.
- Prüfungsleistung: MAP = (kumulative) Modulabschlussprüfung; MP in LV xxx = Modulprüfung in einer LV; MTP in LV xxx + xxx = Modulteilprüfungen
- SWS = Semesterwochenstunden
- Veranstaltungsart: V = Vorlesung; S = Seminar; Koll. = Kolloquium; P = Praktikum; Pro = Projekt; Ü = Übung; Apr = Abschlussprüfung; E = Exkursion; Prakt. LV = praktische Lehrveranstaltung; TFP = Tagesfachpraktikum

4.10 Geschichte

BS-GES-M1: Einführung in die Geschichtswissenschaft und Geschichtsdidaktik

ECTS-Punkte: 12

Workload: 360 h

Semesterempfehlung: 1. Semester

Dauer des Moduls: 1 Semester

Turnus: jedes Semester

Angestrebte Lernergebnisse und Studieninhalte

Lernergebnisse

Die Studierenden ...

- kennen zentrale Konzepte der Geschichtswissenschaft und der Geschichtsdidaktik, die sie zur weiteren Reflexion über Geschichte und historisches Lernen befähigen (LV 1+2);
- können Geschichte als ein in der Zeit und im Raum wandelbares gesellschaftliches Konstrukt beschreiben, das sich gegenwartsgebunden über Vergangenheit äußert, und verfügen so über ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein (LV 1);
- kennen das geschichtswissenschaftliche Konzept der Quelle und zentrale historische Begriffe und Vorgehensweisen (LV 1);
- kennen die Dimensionen des Geschichtsbewusstseins und ihre Bedeutung für die Unterrichtspraxis (LV 2);
- kennen Institutionen, Formen und Medien der Geschichtskultur und können deren geschichtsdidaktisches Potential beurteilen (LV 2);
- können die Bildungs- und Erziehungsaufgaben von Geschichtslehrkräften unter Berücksichtigung der heterogenen Lebenswelten und der individuellen Lernausgangslagen der Schülerinnen und Schüler reflektieren (LV 2);

Wahlpflichtbereich *Einführung in eine historische Epoche*. Die Studierenden ...

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Antiken Geschichte (LV 3);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Antiken Geschichte (LV 3);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit antiken Quellen (LV 3);

oder

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Mittelalterlichen Geschichte (LV 4);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Mittelalterlichen Geschichte (LV 4);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit mittelalterlichen Quellen (LV 4);

oder

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Neueren Geschichte (LV 5);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Neueren Geschichte (LV 5);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit frühneuzeitlichen Quellen (LV 5);

oder

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Neuesten Geschichte (LV 6);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Neuesten Geschichte (LV 6);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit zeitgeschichtlichen Quellen (LV 6).

Studieninhalte

- zentrale historische Begriffe (Objektivität – Standortgebundenheit, interkulturelles Lernen, Alterität, Narrativität, synchrone und diachrone Betrachtungsweisen) (LV 1);
- Historik – Theorie der Geschichtswissenschaft (LV 1); und
- geschichtsdidaktische Kompetenzmodelle, zentrale Konzepte und verschiedene Modelle zum Geschichtsbewusstsein und zur Geschichtskultur, Prinzip der Multiperspektivität und interkulturelles historisches Lernen (LV 2);
- Theorien zum historischen Denken und Lernen (LV 2); oder
- Epochenspezifika der Antike: Charakter einer kulturell und politisch traditionsbegründenden Epoche: Demokratie und Reichsbildungen (LV 3); oder
- Epochenspezifika des Mittelalters: Charakter eines „erkalteten Erinnerungsortes“, Phänomen des „Sekundärmittelalters“, Rolle des röm. Christentums (LV 4); oder
- Epochenspezifika der Neueren Geschichte: Charakter einer heterogenen Epoche: Reformation, Zeitalter der Entdeckungen, Absolutismus (LV 5); oder

- Epochenspezifika der Neuesten Geschichte: Charakter einer fluiden und un abgeschlossenen Epoche; „Zeitalter der Extreme“; Oral History (LV 6).

Teilnahmevoraussetzung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Prüfungsleistung

- Prüfungsleistung: MAP
- Prüfungsart: k
- Prüfungsform: Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses
- Teilnahmevoraussetzung: SLV in allen Lehrveranstaltungen des Moduls

Studienleistung

- Studienleistung nach Maßgabe der Lehrenden in LV 1-6
- Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses

Veranstaltungen

1 Einführung in die Geschichtswissenschaft (Studieneingangsphase)
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung
SLV

2 Einführung in die Geschichtsdidaktik
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung
SLV

Wahlpflichtveranstaltungen: Einführung in eine historische Epoche (1 von 4 Lehrveranstaltungen wird angeboten und ist auszuwählen)

3 Einführung in die Antike Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung
SLV

4 Einführung in die Mittelalterliche Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung
SLV

5 Einführung in die Neuere Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung
SLV

6 Einführung in die Neueste Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung
SLV

BS-GES-M2: Grundlagen der Antiken Geschichte

ECTS-Punkte: 12

Workload: 360h

Semesterempfehlung: 2. oder 3. oder 4. Semester

Dauer des Moduls: 1 Semester

Turnus: mind. jedes 2. Semester

Angestrebte Lernergebnisse und Studieninhalte

Lernergebnisse

Die Studierenden ...

- können ausgewählte komplexe historische Sachverhalte aus dem Kontext der Antike recherchieren, einordnen und diese aus der Perspektive geschichtswissenschaftlicher Forschungsansätze beschreiben (LV 1);
- verfügen über regional- und lokalgeschichtliche Kenntnisse und können sie in den größeren Zusammenhang der Antiken Geschichte einordnen (LV 1);
- können geschichtswissenschaftliche Erkenntnisse und Sachverhalte in strukturierter Form und an wissenschaftlichen Standards orientiert mediengestützt darstellen und kommunizieren (LV 1);

Wahlpflichtbereich *Einführung in die Antike Geschichte*. Die Studierenden ...

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Antiken Geschichte (LV 2);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Antiken Geschichte (LV 2);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit antiken Quellen (LV 2);

oder

- kennen die Gattungsvielfalt antiker Quellen mit ihren interpretationsrelevanten Spezifika (LV 3);
- sind in der Lage, antike Quellen redaktionell für den Unterricht aufzubereiten (LV 3);
- kennen geschichtsdidaktische Methoden der Arbeit mit antiken Quellen und sind in der Lage, diese anzuwenden (LV 3).

Studieninhalte

- ausgewählte geschichtswissenschaftliche Zugänge (Gender-, Politik-, Sozial-, Kulturgeschichte, Historische Anthropologie; Umweltgeschichte, etc.) der Antike (LV 1); und
- Epochenspezifika der Antike: Charakter einer kulturell und politisch traditionsbegründenden Epoche: Demokratie und Reichsbildungen (LV 2); oder
- Grundkenntnisse in Transkription und Edition, quellenbezogene Aufgabentypen.

Teilnahmevoraussetzung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Prüfungsleistung

- Prüfungsleistung: MP in LV 1
- Prüfungsart: s
- Prüfungsform: Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses
- Teilnahmevoraussetzung: SLV in allen Lehrveranstaltungen des Moduls

Studienleistung

- Studienleistung nach Maßgabe der Lehrenden in LV 1-3
- Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses

Veranstaltungen

- 1 Grundlagen und Forschungsmethoden der Antiken Geschichte Europas
ECTS-Punkte: 8
SWS: 4
Veranstaltungsart: Seminar
SLV

Wahlpflichtveranstaltungen: *Einführung in die Antike Geschichte* (falls Lehrveranstaltung 2 bereits im Rahmen des Moduls BS-GES-M1 studiert wurde, ist Lehrveranstaltung 3 auszuwählen)

- 2 *Einführung in die Antike Geschichte*
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: Vorlesung

SLV

3 Arbeit mit epochenspezifischen Quellen: Antike

ECTS-Punkte: 4

SWS: 2

Veranstaltungsart: Seminar

SLV

BS-GES-M3: Grundlagen der Mittelalterlichen Geschichte

ECTS-Punkte: 12

Workload: 360 h

Semesterempfehlung: 3. oder 4. oder 2. Semester

Dauer des Moduls: 1 Semester

Turnus: mind. jedes 2. Semester

Angestrebte Lernergebnisse und Studieninhalte**Lernergebnisse****Die Studierenden ...**

- können ausgewählte komplexe historische Sachverhalte aus dem Kontext des Mittelalters recherchieren, einordnen und diese aus der Perspektive geschichtswissenschaftlicher Forschungsansätze beschreiben (LV 1);
- verfügen über regional- und lokalgeschichtliche Kenntnisse und können sie in den größeren Zusammenhang der Mittelalterlichen Geschichte einordnen (LV 1);
- können geschichtswissenschaftliche Erkenntnisse und Sachverhalte in strukturierter Form und an wissenschaftlichen Standards orientiert mediengestützt darstellen und kommunizieren (LV 1);

Wahlpflichtbereich Einführung in die Mittelalterliche Geschichte. Die Studierenden ...

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Mittelalterlichen Geschichte (LV 2);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Mittelalterlichen Geschichte (LV 2);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit Mittelalterlichen Quellen (LV 2);

oder

- kennen die Gattungsvielfalt mittelalterlicher Quellen mit ihren interpretationsrelevanten Spezifika (LV 3);
- sind in der Lage, mittelalterliche Quellen redaktionell für den Unterricht aufzubereiten (LV 3);
- kennen geschichtsdidaktische Methoden der Arbeit mit mittelalterlichen Quellen und sind in der Lage, diese anzuwenden (LV 3).

Studieninhalte

- ausgewählte geschichtswissenschaftliche Zugänge (Gender-, Politik-, Sozial-, Kulturgeschichte, Historische Anthropologie; Umweltgeschichte, etc.) des Mittelalters (LV 1); und
- Epochenspezifika des Mittelalters: Charakter eines „erkalteten Erinnerungsortes“, Phänomen des „Sekundärmittelalters“, Rolle des röm. Christentums (LV 2); oder
- Grundkenntnisse in Transkription und Edition, quellenbezogene Aufgabentypen (LV 3).

Teilnahmevoraussetzung/-en

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**Prüfungsleistung**

- Prüfungsleistung: MP in LV 1
- Prüfungsart: s
- Prüfungsform: Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses
- Teilnahmevoraussetzung: SLV in allen Lehrveranstaltungen des Moduls

Studienleistung

- Studienleistung nach Maßgabe der Lehrenden in LV 1-3
- Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses

Veranstaltungen

- | | |
|---|---|
| 1 | Grundlagen und Forschungsmethoden der Mittelalterlichen Geschichte Europas
ECTS-Punkte: 8
SWS: 4
Veranstaltungsart: S
SLV |
|---|---|

Wahlpflichtveranstaltungen: Einführung in die Mittelalterliche Geschichte (falls Lehrveranstaltung 2 bereits im Rahmen des Moduls BS-GES-M1 studiert wurde, ist Lehrveranstaltung 3 auszuwählen)

- | | |
|---|---|
| 2 | Einführung in die Mittelalterliche Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: V |
|---|---|

SLV

3 Arbeit mit epochenspezifischen Quellen: Mittelalter

ECTS-Punkte: 4

SWS: 2

Veranstaltungsart: S

SLV

BS-GES-M4: Grundlagen der Neueren Geschichte

ECTS-Punkte: 12

Workload: 360 h

Semesterempfehlung: 3. oder 4. oder 2. Semester

Dauer des Moduls: 1 Semester

Turnus: mind. jedes 2. Semester

Angestrebte Lernergebnisse und Studieninhalte**Lernergebnisse****Die Studierenden ...**

- können ausgewählte komplexe historische Sachverhalte aus dem Kontext der Neueren Geschichte recherchieren, einordnen und diese aus der Perspektive geschichtswissenschaftlicher Forschungsansätze beschreiben (LV 1);
- verfügen über regional- und lokalgeschichtliche Kenntnisse und können sie in den größeren Zusammenhang der Neueren Geschichte einordnen (LV 1);
- können geschichtswissenschaftliche Erkenntnisse und Sachverhalte in strukturierter Form und an wissenschaftlichen Standards orientiert mediengestützt darstellen und kommunizieren (LV 1).

Wahlpflichtbereich Einführung in die Neuere Geschichte. Die Studierenden ...

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Neueren Geschichte (LV 2);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Neueren Geschichte (LV 2);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit frühneuzeitlichen Quellen (LV 2);

oder

- kennen die Gattungsvielfalt frühneuzeitlicher Quellen mit ihren interpretationsrelevanten Spezifika (LV 3);
- sind in der Lage, frühneuzeitliche Quellen redaktionell für den Unterricht aufzubereiten (LV 3);
- kennen geschichtsdidaktische Methoden der Arbeit mit frühneuzeitlichen Quellen und sind in der Lage, diese anzuwenden (LV 3).

Studieninhalte

- ausgewählte geschichtswissenschaftliche Zugänge (Gender-, Politik-, Sozial-, Kulturgeschichte, Historische Anthropologie; Umweltgeschichte, etc.) der Neueren Geschichte (LV 1); und
- Epochenspezifika der Neueren Geschichte: Charakter einer heterogenen Epoche: Reformation, Zeitalter der Entdeckungen, Absolutismus (LV 2); oder
- Grundkenntnisse in Transkription und Edition, quellenbezogene Aufgabentypen (LV 3).

Teilnahmevoraussetzung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**Prüfungsleistung**

- Prüfungsleistung: MP in LV 1
- Prüfungsart: s
- Prüfungsform: Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses
- Teilnahmevoraussetzung: SLV in allen Lehrveranstaltungen des Moduls

Studienleistung

- Studienleistung nach Maßgabe der Lehrenden in LV 1-3
- Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses

Veranstaltungen

- 1 Grundlagen und Forschungsmethoden der Neueren Geschichte Europas
ECTS-Punkte: 8
SWS: 4
Veranstaltungsart: S
SLV

Wahlpflichtveranstaltungen: Einführung in die Neuere Geschichte (falls Lehrveranstaltung 2 bereits im Rahmen des Moduls BS-GES-M1 studiert wurde, ist Lehrveranstaltung 3 auszuwählen)

- 2 Einführung in die Neuere Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2

Veranstaltungsart: V
SLV

3 Arbeit mit epochenspezifischen Quellen: Neuere Geschichte

ECTS-Punkte: 4

SWS: 2

Veranstaltungsart: S

SLV

BS-GES-M5: Grundlagen der Neuesten Geschichte

ECTS-Punkte: 12

Workload: 360 h

Semesterempfehlung: 4. oder 2. oder 3. Semester

Dauer des Moduls: 1 Semester

Turnus: mind. jedes 2. Semester

Angestrebte Lernergebnisse und Studieninhalte

Lernergebnisse

Die Studierenden ...

- können ausgewählte komplexe historische Sachverhalte aus dem Kontext der Neuesten Geschichte recherchieren, einordnen und diese aus der Perspektive geschichtswissenschaftlicher Forschungsansätze beschreiben (LV 1);
- verfügen über regional- und lokalgeschichtliche Kenntnisse und können sie in den größeren Zusammenhang der Neuesten Geschichte einordnen (LV 1);
- können geschichtswissenschaftliche Erkenntnisse und Sachverhalte in strukturierter Form und an wissenschaftlichen Standards orientiert mediengestützt darstellen und kommunizieren (LV 1).

Wahlpflichtbereich *Einführung in die Neuesten Geschichte*. Die Studierenden ...

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus der Neuesten Geschichte (LV 2);
- kennen zentrale Begriffe und Forschungsansätze der Neuesten Geschichte (LV 2);
- verfügen über Grundkenntnisse der Arbeit mit zeitgeschichtlichen Quellen (LV 2);

oder

- kennen die Gattungsvielfalt zeitgeschichtlicher Quellen mit ihren interpretationsrelevanten Spezifika (LV 3);
- sind in der Lage, zeitgeschichtliche Quellen redaktionell für den Unterricht aufzubereiten (LV 3);
- kennen geschichtsdidaktische Methoden der Arbeit mit zeitgeschichtlichen Quellen und sind in der Lage, diese anzuwenden (LV 3).

Studieninhalte

- ausgewählte geschichtswissenschaftliche Zugänge (Gender-, Politik-, Sozial-, Kulturgeschichte, Historische Anthropologie; Umweltgeschichte, etc.) der Neuesten Geschichte (LV 1); und
- Epochenspezifika der Neuesten Geschichte: Charakter einer fluiden und un abgeschlossenen Epoche; „Zeitalter der Extreme“; Oral History (LV 2); oder
- Grundkenntnisse in Transkription und Edition, quellenbezogene Aufgabentypen (LV 3).

Teilnahmevoraussetzung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Prüfungsleistung

- Prüfungsleistung: MP in LV 1
- Prüfungsart: s
- Prüfungsform: Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses
- Teilnahmevoraussetzung: SLV in allen Lehrveranstaltungen des Moduls

Studienleistung

- Studienleistung nach Maßgabe der Lehrenden in LV 1-3
- Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses

Veranstaltungen

- | | |
|---|--|
| 1 | Grundlagen und Forschungsmethoden der Neuesten Geschichte Europas
ECTS-Punkte: 8
SWS: 4
Veranstaltungsart: S
SLV |
|---|--|

Wahlpflichtveranstaltungen: *Einführung in die Neueste Geschichte* (falls Lehrveranstaltung 2 bereits im Rahmen des Moduls BS-GES-M1 studiert wurde, ist Lehrveranstaltung 3 auszuwählen)

- | | |
|---|---|
| 2 | <i>Einführung in die Neueste Geschichte</i>
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: V |
|---|---|

SLV

3 Arbeit mit epochenspezifischen Quellen: Neueste Geschichte

ECTS-Punkte: 4

SWS: 2

Veranstaltungsart: S

SLV

BS-GES-M6: Vertiefung Geschichte und ihre Didaktik

ECTS-Punkte: 18

Workload: 540 h

Semesterempfehlung: 5. und 6. Semester

Dauer des Moduls: 2 Semester

Turnus: jedes Semester

Angestrebte Lernergebnisse und Studieninhalte**Lernergebnisse****Die Studierenden ...**

1. kennen verschiedene Objektivationen und Institutionen der Geschichtskultur und ihre Spezifika und sind in der Lage, diese im Geschichtsunterricht einzubringen (LV 1);
2. sind mit verschiedenen Tätigkeitsfeldern von Public Historians vertraut (LV 1);
3. können über die gesellschaftliche Bedeutung des Umgangs mit Geschichte in der Öffentlichkeit reflektieren (LV 1);
4. können kritisch mit den medialen Dimensionen der Geschichte und der Geschichtsvermittlung umgehen (LV 2);
5. können Text-, Sach- und Bildquellen erschließen und wissenschaftlich analysieren und kennen Methoden des Quellsensatzes im Geschichtsunterricht (LV 2);
6. sind in der Lage, die digitale Dimension historischer Quellen in Wissenschaft und Unterricht erfolgreich zu nutzen;
7. kennen aktuelle Debatten der Geschichtsdidaktik (LV 3);
8. kennen die einschlägigen Datenbanken der Geschichtswissenschaften und können diese für ihre Zwecke nutzen (LV 3);
9. sind fähig, Designs für empirische Lehr-Lernforschung zu konzipieren (im Hinblick auf Bachelorarbeit) (LV 3).

Wahlpflichtbereich Vertiefung Geschichtswissenschaft. Die Studierenden ...

- sind fähig, sich kritisch mit etablierten beziehungsweise tradierten Forschungsthese, Begriffen und Paradigmen der Antiken Geschichte auseinanderzusetzen (LV 4);
- überblicken die für die Antike Epoche spezifischen kulturellen, sozialen und religiösen Transformationsprozesse (LV 4);
- können geschichtliche Strukturen und Prozesse der Antiken Epoche systematisch beschreiben und kennen die entsprechenden historischen Grundbegriffe in deren Eigengeschichtlichkeit (LV 4);

oder

- sind fähig, sich kritisch mit etablierten beziehungsweise tradierten Forschungsthese, Begriffen und Paradigmen der Mittelalterlichen Geschichte auseinanderzusetzen (LV 5);
- überblicken die für die Mittelalterliche Epoche spezifischen kulturellen, sozialen und religiösen Transformationsprozesse (LV 5);
- können geschichtliche Strukturen und Prozesse der Mittelalterlichen Epoche systematisch beschreiben und kennen die entsprechenden historischen Grundbegriffe in deren Eigengeschichtlichkeit (LV 5);

oder

- sind fähig, sich kritisch mit etablierten beziehungsweise tradierten Forschungsthese, Begriffen und Paradigmen der Neueren Geschichte auseinanderzusetzen (LV 6);
- überblicken die für die Neuere Geschichte spezifischen kulturellen, sozialen und religiösen Transformationsprozesse (LV 6);
- können geschichtliche Strukturen und Prozesse der Neueren Geschichte systematisch beschreiben und kennen die entsprechenden historischen Grundbegriffe in deren Eigengeschichtlichkeit (LV 6);

oder

- sind fähig, sich kritisch mit etablierten beziehungsweise tradierten Forschungsthese, Begriffen und Paradigmen der Zeitgeschichte auseinanderzusetzen (LV 7);
- überblicken die für die Zeitgeschichte spezifischen kulturellen, sozialen und religiösen Transformationsprozesse (LV 7);
- können geschichtliche Strukturen und Prozesse der Zeitgeschichte systematisch beschreiben und kennen die entsprechenden historischen Grundbegriffe in deren Eigengeschichtlichkeit (LV 7).

Studieninhalte

- Akteure, Medien, Praxen und Funktionen von Geschichte, Media Switch, Erinnerungspolitik, Histotainment (LV 1);
- digital History, Sachquellen und Repliken im Geschichtsunterricht, kritische Bild- und Filmanalysen (LV 2);
- Rechercheaufgaben mit Zuschnitt auf die Angebote der PH-Bibliothek, Besprechung von Work-in-Progress Abschlussarbeiten, Diskussionen über aktuelle Erinnerungspolitiken (LV 3); und

- Herrschaftsstrukturen und politische Teilhabe und Strukturen sozialer Ordnung in der Antike, Gendergeschichte (LV 4); oder
- Herrschaftsstrukturen und politische Teilhabe und Strukturen sozialer Ordnung im Mittelalter, Gendergeschichte (LV 5); oder
- Herrschaftsstrukturen und politische Teilhabe und Strukturen sozialer Ordnung in der Neueren Geschichte, Gendergeschichte (LV 6); oder
- Herrschaftsstrukturen und politische Teilhabe und Strukturen sozialer Ordnung in der Neuesten Geschichte, Gendergeschichte (LV 7).

Teilnahmevoraussetzung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Prüfungsleistung

- Prüfungsleistung: MAP
- Prüfungsart: m
- Prüfungsform: Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses
- Teilnahmevoraussetzung: SLV in allen Lehrveranstaltungen des Moduls

Studienleistung

- Studienleistung nach Maßgabe der Lehrenden in LV 1-7
- Bekanntgabe über das Hochschulportal mit Veröffentlichung des Vorlesungsverzeichnisses

Veranstaltungen

1 Ausgewählte Probleme der Geschichtskultur
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: S
SLV
Semesterempfehlung: 5. oder 6. Semester

2 Arbeiten mit ausgewählten Quellengattungen
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: S
SLV
Semesterempfehlung: 5. oder 6. Semester

3 Forschungsprobleme der Geschichte und Geschichtsdidaktik
ECTS-Punkte: 2
SWS: 1
Veranstaltungsart: Koll.
SLV
Semesterempfehlung: 6. Semester

Wahlpflichtveranstaltungen: Vertiefung Geschichtswissenschaft (2 von 4 Lehrveranstaltungen sind auszuwählen):

4 Themen und Forschungsprobleme der Antiken Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: S
SLV
Semesterempfehlung: 5. oder 6. Semester

5 Themen und Forschungsprobleme der Mittelalterlichen Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: S
SLV
Semesterempfehlung: 5. oder 6. Semester

6 Themen und Forschungsprobleme der Neueren Geschichte
ECTS-Punkte: 4
SWS: 2
Veranstaltungsart: S
SLV
Semesterempfehlung: 5. oder 6. Semester

7 Themen und Forschungsprobleme der Neuesten Geschichte

ECTS-Punkte: 4

SWS: 2

Veranstaltungsart: S

SLV

Semesterempfehlung: 5. oder 6. Semester